Gemeinde 's Blättle
EMMINGEN-LIPTINGEN
Staatlich anerkannter Erholungsort
MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

53. Jahrgang
Freitag, 06.05.2016
Nummer 18

Mitteilungsblatt der Gemeinde. Herausgeber: Gemeinde 78576 Emmingen-Liptingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt, für den restlichen Inhalt: Anton Stähle, Druck und Verlag: Primo Verlagsdruck. Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

Am kommenden Samstag, 07. Mai 2016, veranstaltet der Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e.V. sein Jahreskonzert.

In diesem Jahr lautet das Motto „**Aurora Borealis - Nordlichter**". Vorgetragen werden unter anderem Originalwerke zeitgenössischer Blasmusikkomponisten, die einen Bezug zu dem gewählten Konzertmotto haben.

Neben der Trachtenkapelle werden sich die Flötengruppe, die Zöglinge und die Jugendkapelle präsentieren. Hallenöffnung ist um 19:00 Uhr, Konzertbeginn ist um 20:00 Uhr (Eintritt € 8,00). Wir laden hierzu die ganze Einwohnerschaft ein. Mit Ihrem Besuch tragen Sie dazu bei, dass die Musikerinnen und Musiker für Ihr großes Engagement entlohnt werden.

KONZERT 07. MAI 2016 +++ HALLENÖFFNUNG 19:00 Uhr +++ BEGINN 20:00 Uhr +++ EINTRITT 8,00 €

Wichtige RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen 9268-92

Bauhof Emmingen 9091260
Wassermeister Emmingen,
Arndt Störk 920181
Wassermeister Liptingen,
Reinhold Renner 309

Rettungsdienst 112

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 07462/9444-0
badenova Bereitschaftsdienst
01802-767767

Energiedienst Rheinfelden (Emmingen)
Störungsnummer 07623/92-1818
EnBW Störungsnummer (Liptingen)
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten- und Krankenpflege
für Emmingen 07704/224
und Liptingen, Soz. St. "St. Beatrix"

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/926-4602, -4603 und -4604
Internet: www.fps-tut.de

Familienpflege 0771/8322810

Schulsozialarbeiter
Julien Jurado 0157/84845285
schulsozialarbeit-emmingen-liptingen@web.de

Jugendreferentin
Katrin Traichel 07465/4790426
u. 0176/24863738
juref-el@gmx.de

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung,
Freiburgstr. 44,
78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten
Gespräche nach Vereinbarung

Wochenenddienst der ÄRZTE

Die bundesweite Rufnummer für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst ist **116 117**. Die Rufnummern der fachärztlichen Bereitschaftsdienste im Landkreis Tuttlingen sind

0180/6077212 (Augenärzte)
0180/6074611 (Kinderärzte) und
0180/6077211 (HNO-Ärzte).

1. Mai

Am 1. Mai war es in Anbetracht des schlechten Wetters relativ ruhig.
Leider gab es aber eine mutwillige Beschädigung. So wurde an der Ecke Heudorfer Straße 42 - Frauenäckerstraße eine Hecke angezündet. Die Feuerwehr war im Einsatz und die Polizei wurde eingeschaltet. Es wurden 2 Mädchen gesehen, die davon gelaufen sind.
So etwas muss nun wirklich nicht sein und es handelt sich hierbei sicherlich nicht um einen Maischerz.
Sollte jemand sachdienliche Hinweise geben können, wird er gebeten, sich bei der Gemeindeverwaltung oder der Polizei zu melden. Für sachdienliche Hinweise würde eine Belohnung bezahlt werden.

Tag der offenen Tür beim Pumpwerk/Kläranlage Liptingen

Bei den Führungen am vergangenen Samstag ließen sich vorwiegend Einwohner aus Liptingen die aktuelle technische Situation auf der Kläranlage/dem Pumpwerk Liptingen erläutern. Die Umrüstung der Kläranlage Liptingen mit dem Bau eines Retentionsbodenfilters und einer Druckleitung nach Emmingen hatte Kosten im Bereich von 2,5 Mio. EUR verursacht. Die gesamten in den letzten 10 Jahren vorgenommenen Optimierungen im Abwasserbereich summieren sich auf über 10 Mio. EUR. Dabei hatte die Gemeinde Emmingen-Liptingen rund 45 % Zuschuss auf die Gesamtmaßnahme gesehen vom Land Baden-Württemberg erhalten. Es wurde auch die Frage gestellt, ob man nicht auch die Anlage in Emmingen anschauen könnte. Dies ist grundsätzlich möglich, ab einer Gruppengröße von ca. 10 Personen wird unser Klärpersonal gerne solche Führungen nach vorheriger Terminvereinbarung durchführen.

Das Bild zeigt u.a. Ing. Michael Müller vom Büro Jedele & Partner aus Stuttgart (2.v.l.), Klärwärter Gotthard Störk (4.v.r.) und Klärwärter Helmut Gnirß (2.v.r.), die die Besuchergruppen führten und informierten.

„Skipping Hearts“ in der Grundschule Emmingen-Liptingen

Um Kinder wieder zu mehr Bewegung zu motivieren, hat die Deutsche Herzstiftung das Präventionsprojekt „Skipping Hearts“ initiiert. Dabei wird den Kindern die sportliche Form des Seilspringens - das Rope-Skipping - vermittelt.
Auch dieses Jahr nahmen 25 Viertklässler der Grundschule Emmingen-Liptingen an einem kostenfreien Basis-Kurs teil.
Die Schüler erlernten in zwei Schulstunden zahlreiche Sprungvariationen, die entweder alleine, zu zweit oder in der Gruppe geübt wurden.
Die Workshop-Leiterin Frau Römhild konnte auch Schüler mit wenig Vorerfahrung begeistern und motivieren.
Anschließend führten die Kinder das Gelernte der ganzen Schule vor, auch einige Eltern konnten zuschauen.
Nach insgesamt 2 ½-stündigem Programm waren die Viertklässler zwar erschöpft, der große Applaus der begeisterten Zuschauer ließ aber die Anstrengung schnell vergessen.

Kindergartenbesuch auf dem Rathaus

Die diesjährigen Emminger Vorschüler waren mit ihren Erzieherinnen Sandra Vossler (links) und Claudia Faller (rechts) zu einem Besuch auf dem Rathaus in Emmingen. Wissbegierig ließen sie sich alles erklären und erhielten zur Belohnung für das Durchhalten eine Brezel und ein Getränk sowie ein Hanuta. Die Vorschüler freuen sich schon alle auf die im September für sie beginnende Schule.

Girls-Day bei LEIBER-Group

Ein Tag voller Leichtigkeit

Wieder einmal durfte LEIBER-Group junge Mädchen für technische Berufe begeistern.

Die „Girls“ wurden den ganzen Tag von den LEIBER-Auszubildenden betreut. Zunächst erhielten sie eine Präsentation über die Firmengeschichte, die Fertigungsprodukte und über die Ausbildungsberufe im technischen Bereich zum Werkzeug-, Verfahrens- oder Zerspanungsmechaniker.

Die Teilnehmerinnen begleiteten den gesamten Fertigungsprozess und erhielten einen Einblick in die Arbeitsabläufe. Angefangen von der Herstellung des Werkzeuges im Betriebsmittelbau, über das Sägen des Rohmaterials, das Schmieden an konventionellen sowie vollautomatischen Schmiedepressen, das Entgraten, die anschließende Warmbehandlung und das Beizen, bis zum Strahlen der fertigen Rohlinge, die Mechanische Bearbeitung an den CNC-Bearbeitungszentren und schließlich die Endkontrolle. Gefesselte Aufmerksamkeit erhielt der neue 3D-Drucker, der dreidimensionale Anschauungsmuster in Farbe druckt und die 3D-Koordinatenmessgeräte.

Danach nutzten sie mit großem Interesse im Ausbildungszentrum die Gelegenheit, unter Anleitung ihrer „Paten“ ihre manuellen Fähigkeiten auszuprobieren. Da wurden Werkstücke gedreht, gefräst, gebohrt und poliert.

Sichtkontrolle unter dem Technoskop

GLÜCKWÜNSCHE für unsere Jubilare

06.05.
Angela Schmid
Stefanshof 13
75 Jahre

ABFALLTERMINE

Grünschnitt
jeweils samstags,
Bauhof Emmingen
von 10.00 - 11.30 Uhr
Gemeinschaftshaus Liptingen
von 10.00 - 11.30 Uhr

Restmüll
Mittwoch, 11.05.

Windeltonne
Mittwoch, 11.05.

Sprechstunden des BÜRGERMEISTERS

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters findet **im Rathaus Liptingen am Montag, 09. Mai 2016 in der Zeit von 15.00 - 16.30 Uhr**, statt. Wenden Sie sich an den Bürgermeister, wenn Sie Anliegen und Probleme haben. Sie können auch gerne außerhalb der genannten Sprechstunden, nach jeweiliger vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, mit dem Bürgermeister persönlich sprechen.

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Am kommenden **Montag, 09. Mai 2016**, findet ab **19.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses in **Emmingen** eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:
1.) Frageviertelstunde für die Zuhörerschaft
2.) Nahverkehrsplan für den Landkreis Tuttlingen
   - Durchsprache mit dem Leiter des Nahverkehrsamtes, Herrn Jens Keucher
3.) Breitbandinitiative Landkreis Tuttlingen
   - Zustimmung zur Satzung für eine Interkommunale Anstalt öffentlichen Rechts „BIT“
4.) Örtliches Verteilnetz für das Glasfasernetz Emmingen-Liptingen
   - Vergabe der Feinplanung
5.) Bekanntgaben, Anfragen und Wünsche der Gemeinderäte

Die gesamte Einwohnerschaft ist zur Teilnahme an dieser Gemeinderatssitzung recht herzlich eingeladen.

Die Gemeinderatsvorlagen zu TOP 2 - 4 können auf der Startseite der Homepage der Gemeinde eingesehen und/oder heruntergeladen werden.

Aus dem Technischen AUSSCHUSS

Atrium der Witthohschule
Das Atrium in der Witthohschule befindet sich in einem schlechten Zustand und soll auf Wunsch der Schulleitung aufgewertet werden. Dazu hatte man Ende vergangenen Jahres eine Kostenschätzung veranlasst und die erforderlichen Mittel mit 17.800 EUR im Haushalt finanziert. Im Zuge der Ausschreibungsvorbereitung waren nun abweichende Wünsche laut geworden, die preislich abgefragt wurden und zu einem günstigsten Angebot von 41.000 EUR geführt hatten. Diese hohe Summe war nochmals auf ihre Plausibilität überprüft worden und auf 31.000 EUR reduziert worden. Dieser Betrag war aber dem Gemeinderat zu hoch und der Technische Ausschuss war beauftragt worden, eine Ortsbesichtigung und Besprechung mit Schulleitung und Architekt durchzuführen. Diese fand nun in der vergangenen Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Dabei konnte die Schulleitung den Vorschlag präsentieren, dass keine Firma mit den anstehenden Arbeiten beauftragt werden sollte, sondern dass die Schule im Rahmen eines Projektes die Sitzstufen selbst verkleiden könne. Auch der Austausch der Waschbetonplatten könne entfallen und im Bereich der Pflanzen- und Grünanlagen im Atrium würde es genügen, wenn die kaputten Sträucher entsorgt und die verbleibenden etwas geschnitten und aufgefrischt würden. Somit verbliebe lediglich noch der Materialeinsatz, der auf ca. 5.000 EUR beziffert wurde. Der Technische Ausschuss nahm dieses Angebot erfreut zur Kenntnis und empfahl dem Gemeinderat, abweichend von der letzten Beratung nun diese 5.000 EUR, die im Haushalt ohnehin schon eingeplant sind, für die Schule zur Materialbeschaffung freizugeben. Auf diese Art und Weise könne die erwünschte Verbesserung durchaus erreicht werden. Da das Atrium auch als offenes Klassenzimmer für den Unterricht genutzt wird, stimmten alle Mitglieder des Technischen Ausschusses dem Kompromissvorschlag zu.

Kindergarten Don Bosco
Der Außenspielbereich des Kindergartens Don Bosco hat einen Holzzaun, der beim Bauhof immer wieder für Ärger sorgt. Die Pfosten faulen durch bzw. brechen ab und müssen immer wieder repariert werden. Auch die Lattung ist nicht mehr im besten Zustand, vor allem aber das Eingangstor ist im jetzigen Zustand nicht mehr reparabel und auch nur provisorisch verschließbar. Diesbezüglich war bereits im vergangenen Jahr ein Angebot für einen Doppelstabmattenzaun eingeholt worden, das eine Angebotssumme von 10.800 EUR erbrachte. Diese Zaunart wird auch am Kindergarten St. Silvester sowie am Kindergarten Liptingen verwendet.

Dem Technischen Ausschuss war der Betrag für die Zaunerneuerung eigentlich zu hoch und man plädierte dafür, den Bauhof mit den Reparaturen zu beauftragen und die Maßnahme zumindest um ein Jahr zu verschieben. Für und Wider im Technischen Ausschuss wurden abgewogen. Bei der letztendlichen Abstimmung, ob der Zaun erneuert werden soll, stimmten drei Ausschussmitglieder dafür, vier waren dagegen. Insofern bleibt es zunächst beim aktuellen Zustand, der Bauhof wird die notwendigen Reparaturen durchführen. Ob dann im nächsten Jahr eine Zaunerneuerung ansteht, wird sich dann später zeigen müssen.

Wasserversorgung Emmingen
In der Haldenstraße ist es zu einem Rohrbruch gekommen. Schwierig gestaltet sich die Reparatur, da die alte Zeilenleitung noch über Privatgrundstücke verläuft und relativ nahe an den Gebäuden auf den angrenzenden Grundstücken liegt. Dies wiederum bedeutet, dass bei einem Freilegen der Leitung unter Umständen die Gebäude oder Keller untergraben werden und Gebäudeschäden zu befürchten sind. In der Haldenstraße verlaufen zwei Hauptleitungen. Zum einen wurde die ehemalige Zeilenleitung umfunktioniert in eine Fallleitung, eine zweite Wasserleitung ist der Hochzone zugeordnet und ist Teil einer Ringleitung, welche das Wasser vom Zweckverband Aitrach In der Hochzone verteilt. Insofern musste die Frage, ob die beiden Leitungen nicht zusammengelegt werden können, verneint werden. Es muss, so die Planer, eine Lösung gefunden werden, wo möglichst im öffentlichen Verkehrsraum die Leitungen verlegt sind. Diesbezüglich war durch Ingenieur Jörg Sölle vom Büro Breinlinger Ingenieure eine Kostenschätzung vorgelegt worden, die bei 125.000 EUR endete. Mit dabei ist die Erneuerung von zwei Hausanschlüssen, die an der dann abgehängten alten Zeilenleitung bisher ihren Anschluss haben. Die Gemeinde wird die dabei anfallenden Kosten übernehmen.
Da diese Maßnahme so im Haushalt 2016 nicht eingeplant ist, war natürlich die verständliche Frage aus der Mitte des Ausschusses, wie eine Finanzierung gewährleistet werden soll. Hierzu konnte dargelegt werden, dass ca. 2/3, also rund 80.000 EUR, im kommunalen Versorgungsbetrieb durch Mittelumschichtungen finanziert werden können. Beim ohnehin anstehenden Kassensturz zur Mitte des Jahres wird dann zu klären sein, wie die weiteren Mittel aufgebracht werden. Unabhängig hiervon beauftragte der Technische Ausschuss die Verwaltung sowie die Planer, die notwendigen Ausschreibungen durchzuführen, um dann möglichst bald die Vergabe vornehmen zu können.
Bei den anstehenden Bauarbeiten wird es sich um eine schwierige Baustelle handeln, zumal zum einen die Ludwig-Finckh-Straße mitten in der Baustelle liegt und diesbezüglich der Einmündungsbereich jederzeit anfahrbar sein muss. Zum anderen sind sowohl wegen der Witthohschule wie auch wegen dem Kindergarten im Bereich der Haldenstraße viele Menschen unterwegs, die anders geleitet werden müssen, wenn

die Baustelle dort ist. Dies wird aber im Zuge der Baustellenvorbereitung berücksichtigt.

Verkehrsberuhigung Witthohstraße
Unter diesem Tagesordnungspunkt ging es um den Einbau einer Straßenverschwenkung bzw. Mittelinsel zur Verkehrsberuhigung am Ortseingang von Emmingen aus Fahrtrichtung Hattingen. Seit geraumer Zeit gibt es dort Beschwerden über Geräuschbelästigungen, vor allem von zu schnell fahrenden Fahrzeugen. Verschiedenste Überprüfungen hatten bisher stattgefunden, so auch Verkehrszählungen und verschiedene Messungen der gefahrenen Geschwindigkeiten. Dabei zeigte sich, dass die gefahrenen Geschwindigkeiten durchaus im üblichen Bereich inklusive Überschreitungen sind. Das Verkehrsaufkommen ist mit unter 3.000 Fahrzeugen/Tag deutlich unter der Mindestgrenze, die vom Landkreis für die Aufstellung von stationären Geschwindigkeitsmessanlagen gefordert werden. So erfuhr die Gemeinde diesbezüglich eine Abfuhr, als angefragt wurde, ob eine Geschwindigkeitsmessung eingerichtet werden kann. Auch die weitergehende Klärung, ob durch eine Privatfirma eine solche Messung stattfinden könne, welche dann von den erteilten Bußgeldbescheiden jeweils eine anteilige Summe erhält, ging ins Leere, da die Amortisation nicht darstellbar war. Eine Simulation der Lärmentwicklung und Ausbreitung zeigte zudem, dass auch bei einer Reduzierung auf 80 km/h oder darunter vor dem Ortseingang von Emmingen die am Hang stehenden Gebäude der Kirchbühl- und Bergstraße sowie der Witthohstraße belastet sind. Eine Geschwindigkeitsreduzierung, also außerhalb der Ortslage auf z.B. 80 km/h, würde quasi keine spürbaren Erfolge bringen. Zusätzlich schwierig wird die Situation, wenn dann ortsausgangs und hangaufwärts Fahrzeugführer stark beschleunigen, was den Geräuschpegel natürlich auch nach oben treibt.
Da eine Tempo-70- oder Tempo-50-Zone deutlich vor dem Ortseingang seitens des Landratsamtes als nicht vertretbar abgelehnt wurde, hatte nun ein Vorschlag die Gemeinde erreicht, wonach für rund 70.000 EUR eine Verschwenkung am Ortseingang gebaut werden könne. Dies wäre auch von der grundstücksrechtlichen Situation her möglich. Allerdings müsse sich die Gemeinde hierbei mit 50 % oder 35.000 EUR an den Kosten beteiligen. Dies war die Ausgangslage in der Sitzung des Technischen Ausschusses.
In der anschließenden Diskussion war die Frage, ob Emmingen hier gleich behandelt werde wie Hattingen, wo erst vor Wochen zum Null-Tarif eine Querungshilfe, die gleichzeitig deutlich geschwindigkeitsreduzierend wirkt, am Ortseingang eingebaut worden war. Eine weitere Frage war, ob diese Verschwenkung dann auch den gewünschten Effekt, nämlich eine deutliche Lärmreduzierung, haben würde. Ein weiterer Punkt war, dass die Beteiligung der Gemeinde mit 35.000 EUR doch relativ hoch sei, zumal dann auch an zumindest zwei anderen Ortseingängen die gleichen Forderungen an die Gemeinde gestellt werden könnten und somit schnell ein 6-stelliger Betrag erreicht werde.
Gemeinderätin Angelika Störk wies zudem darauf hin, dass aus ihrer Sicht die Ortseinfahrt von Liptingen im Bereich der Grundschule immer noch nicht befriedigend gelöst sei, weil dort immer noch zu schnell gefahren werde. Sie schlug vor, nochmals einen Antrag auf Tempo 30 zu stellen und sofern dies abgelehnt würde, hiergegen Rechtsmittel einzulegen. Dies sei ihr von Verkehrsminister Hermann so empfohlen worden.

Bei einer Gegenstimme lehnte der Technische Ausschuss mit großer Mehrheit den Vorschlag ab, mit einer 50 %-igen Kostenbeteiligung durch die Gemeinde eine Verschwenkung der Kreisstraße am Ortseingang von Emmingen aus Fahrtrichtung Hattingen zu installieren. Die Verwaltung wird diesbezüglich nochmals mit der Kreisverwaltung Kontakt aufnehmen, auch hinsichtlich der Gleichbehandlung der Kommunen. Das Thema Ortseingang Liptingen aus Fahrtrichtung Emmingen bei der Grundschule wird ebenfalls nochmals thematisiert werden, zumal zu diesem Thema auch ein Privatantrag bei der Gemeinde eingegangen war.

Wasserrechtsverfahren Kleinkläranlage Schlatterhof
Bei der Behandlung des diesbezüglichen Antrages trat doch eine gewisse Verunsicherung auf, zumal ein Vertreter der Bauherrschaft sagte, die Maßnahme sei bereits seit längerer Zeit durchgeführt. Insofern fasste der Technische Ausschuss den Vorratsbeschluss, dem dargestellten Antrag zuzustimmen. Im Nachgang zur Beschlusslage wurde mit dem Landratsamt Tuttlingen abgeklärt, dass es sich in der Tat um eine nachträgliche Genehmigung bereits durchgeführter Verbesserungsmaßnahmen handle.

Winterdienst 2015/2016
Seitens der Verwaltung wurde der übliche Bericht zu den Kosten und sonst Interessantem im Bereich des Winterdienstes gegeben. So lagen die Kosten des Winterdienstes bis Ende März 2016 bei rund 130.000 EUR. Somit liegen wir im Durchschnitt der vorangegangenen Jahre, die teilweise deutlich über diesem Ergebnis, aber auch teilweise deutlich unter diesem Ergebnis, lagen. Spitzenreiter nach oben war der Winter 2012/2013 mit fast 180.000 EUR an Kosten, die geringsten Kosten verursachte der Winterdienst 2007/2008 mit knapp 70.000 EUR. Neben zwei Punkten, die beim Winterdienst immer wieder kontrovers diskutiert werden, wurde der Anlass genutzt, um den im Winterdienst Tätigen – Bauhof, Gebrüder Zimmermann und Wolfgang Specker - für ihren Einsatz zu danken. Sowohl mit dem kommunalen Bauhof wie auch mit den angestellten Unternehmern ist man hier sehr zufrieden. Es gebe kaum Schadensfälle, was darauf schließen lasse, dass mit der notwendigen Sorgfalt ans Werk gegangen werde, auch wenn gerade bei Starkniederschlägen dies nicht immer leicht ist und auch immer wieder der eine oder andere Disput mit Privatpersonen auszutragen ist. Im Großen und Ganzen wurde sehr gute Arbeit geleistet.

Schachtsanierung 2016/2017
Bei der vorgenommenen Ausschreibung für die nächsten zwei Jahre hat sich als günstigste Bieterin die Fa. HV Kommunaltechnik GmbH aus Bad Rappenau mit 17.641,75 EUR herausgestellt. Ihr wurde der Auftrag erteilt. Am Rande der Vergabe wurde darum gebeten, das Ausschreibungsprozedere der Gemeinde einmal zu besprechen, zumal nicht nur der Preis ein entscheidendes Kriterium sei, sondern auch andere Punkte in eine Bewertung einfließen können.

Zwei kommunale Informationsveranstaltungen wurden kurz präsentiert. Zum einen ging es um einen **Tag der offenen Tür auf dem Pumpwerk / Kläranlage in Liptingen**. Dieser fand bereits am vergangenen Samstag statt. Im Zuge des Wassertages, bei dem vor 1,5 Jahren die Kläranlage Emmingen sowie die neuen wasserwirtschaftlichen Einrichtungen vorgestellt worden waren, sollte auch einmal der Bevölkerung die Möglichkeit geboten werden, in Liptingen zu sehen, was dort alles gemacht wurde.

Ein weiterer Punkt ist die **Teilnahme am Tag der Städtebauförderung**. Dieser findet zum zweiten Mal statt und soll nun auch in diesem Jahr in Liptingen angegangen werden. Geplant ist am Sonntag, 29. Mai 2016 von 10:00 bis 13:00 Uhr im Alten Kindergarten Liptingen die Planungen für den Alten Kindergarten Liptingen, die Schloßbühlhalle mit Proberaumerweiterung sowie die Kindergartenerweiterung darzustellen. Weiteres wird in folgenden Ausgaben des Mitteilungsblattes dargestellt.

Stellungnahme zu privaten Baugesuchen
Folgenden Baugesuchen wurde zugestimmt:
a) Carport-Anbau an bestehendes Gebäude, Flst. 5506, Hegaustraße 3, OT Emmingen
b) Umnutzung Wohngebäude zu Garage und Lager, Rückbau Satteldach zum Pultdach, Flst. 241, Rosenstraße 16, OT Emmingen
c) Neubau eines Verwaltungsgebäudes mit 3 Garagenplätzen, Flst. 7669, Rudolf-Diesel-Straße 6, OT Emmingen
d) Neubau von zwei Stahlbetonfertiggaragen, Flst. 7644, Hohenhewenstraße 32, OT Emmingen
e) Erstellung eines Zweifamilienwohnhauses, Flst. 198/2, Erlenweg, OT Emmingen

Unter **Bekanntgaben, Anfragen und Wünsche** wurde der Wunsch geäußert, die beiden Gässle in Emmingen, hinter dem Museum und das Burggässle, einmal in Augenschein zu nehmen.

Emminger Wochenmarkt

donnerstags 14 - 18 Uhr am Rathaus
Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freut sich unser Marktbeschicker:
- Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Sulger

Am Donnerstag, 05.05.2016 (Christi Himmelfahrt) findet der Markt nicht statt!

FriedWald®
Die Bestattung in der Natur

Waldführungstermin im Friedwald Hegau-Emmingen

mit Friedwaldförster Wolfgang Hafner

Die nächste Waldführung findet wie folgt statt:
Freitag, den 13.05.2016
Treffpunkt um 16.30 Uhr am Friedwaldparkplatz.

Anmeldung unter Telefon 06155/848-200.
Sonderführungen sind nach Absprache jederzeit möglich.

Achtung - Postagentur Liptingen

Am **Donnerstag, 12.05.2016** muss die Postagentur Liptingen **nachmittags** wegen Personalmangel ausnahmsweise **geschlossen** bleiben.
Wir danken für Ihr Verständnis.

Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche 2016

Nach den großartigen Erfolgen der bisher durchgeführten Ferienprogramme für Kinder und Jugendliche in unserer Gemeinde soll auch in diesem Jahr ein entsprechendes Programm angeboten werden. Zu einer ersten Besprechung treffen sich die Verantwortlichen am

Dienstag, 10. Mai 2016 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Liptingen

Alle Interessierten, insbesondere natürlich Vereinsvertreter und solche Personen, die gewisse Veranstaltungen anbieten möchten, sind hierzu herzlich eingeladen. Die Programmanmeldungen können auf der Homepage heruntergeladen werden oder direkt bei Stefanie Lauer unter stefanie.lauer@emmingen-liptingen.de oder unter 07465/9268-11 angefordert werden.

Es wäre schön, wenn wieder ein entsprechend attraktives Programm zustande käme.

Wiedereröffnung der Jugendhäuser

Nachdem die neue Jugendreferentin, Frau Katrin Traichel, nun seit einigen Wochen ihre Arbeit in der Gemeinde aufgenommen hat, sollen die Jugendhäuser in beiden Ortsteilen wieder mit Leben gefüllt werden. Dazu findet jeweils im Jugendhaus in Emmingen und in Liptingen ein „**Abend der offenen Tür**“ statt. Hierbei soll es für alle Jugendlichen und sonstigen interessierten Bürger die Möglichkeit geben, sich die Jugendhäuser näher anzuschauen, Frau Traichel kennen zu lernen und in einer angenehmen Atmosphäre ins Gespräch zu kommen.

Termine:
Jugendhaus **Emmingen** -
Freitag, **13.05.2016**, von **17 bis 22 Uhr**
Jugendhaus **Liptingen** -
Freitag, **20.05.2016**, von **17 bis 22 Uhr**

Ab dem 17.05.2016 wird das Jugendhaus in Emmingen dann vorläufig zu folgenden Zeiten geöffnet sein:
Dienstags von 15 - 18 Uhr
Freitags von 16 - 20 Uhr

Ab dem 23.05.2016 gelten im Jugendhaus in Liptingen vorläufig folgende Öffnungszeiten:
Montags von 15 - 18 Uhr
Donnerstags von 16 - 20 Uhr
Sobald sich Jugendliche gefunden haben, die Interesse haben, sich in die Gestaltung und Organisation der Jugendhäuser mit ein zu bringen, können die Öffnungszeiten an deren Vorstellungen und Wünsche angepasst werden.
Für Rückfragen und Anregungen ist Frau Traichel unter folgenden **Kontaktdaten** zu erreichen: Tel.: 07465/4790426
Mobil: 0176/24863738
Email: juref-el@gmx.de
Facebook: Jugendreferentin Katrin

Hinweis an die Nutzer von Niederschlagswasser als Brauchwasser

Im Zuge der Allgemeinen Finanzprüfung der Jahre 2010 bis 2013 hat die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg die Gemeindeverwaltung darauf hingewiesen, zu prüfen, inwieweit von Zisternen Niederschlagswasser als Brauchwasser genutzt wird und dieses anschließend der Schmutzwasserbeseitigung zugeführt wird.
Gemäß § 40 Abs. 1 der Abwassersatzung ist Bemessungsgrundlage für die Schmutzwassergebühr die dem Grundstück aus der öffentlichen Wasserversorgung zugeführte Wassermenge, bei nichtöffentlicher Trink- oder Brauchwasserversorgung die dieser entnommene Wassermenge und im Übrigen das auf den Grundstücken anfallende Niederschlagswasser, soweit es als Brauchwasser im Haushalt oder im Betrieb genutzt wird. Bei Nutzung von Niederschlagswasser als Brauchwasser wird, solange der Gebührenschuldner keine geeigneten Messeinrichtungen anbringt, die Wassermenge pauschal um 30 m^3 pro Jahr je 100 m^2 angeschlossener Fläche erhöht. Laut § 46 Abs. 2 Ziff. b) der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung hat der Gebührenschuldner der Gemeinde binnen eines Monats nach Ablauf des Veranlagungszeitraums das auf dem Grundstück gesammelte und als Brauchwasser genutzte Niederschlagswasser anzuzeigen. Gemäß § 49 Abs. 2 der Abwassersatzung handelt ordnungswidrig, wer vorsätzlich oder leichtfertig den Anzeigepflichten nach § 46 Absätze 1 - 7 nicht, nicht richtig oder nicht rechtzeitig nachkommt.
Aufgrund des oben dargestellten Sachverhaltes bitten wir alle Gebührenzahler, die **Niederschlagswasser als Brauchwasser nutzen**, dies der Gemeinde anzuzeigen. Sofern sie Fragen haben, können Sie sich jederzeit gerne mit der Gemeindekasse, Frau Fedorenko oder Herrn Raidt, in Verbindung setzen. Die Satzung können Sie unter folgendem Link http://www.emmingen-liptingen.de/downloads/ortsrecht.html auf der Homepage der Gemeinde Emmingen-Liptingen einsehen.

Information an die Anlieger der Wiesen-, Garten- und Talstraße

Aufgrund des künftigenBaugebietes „Bäckerhägle BA I“ und der damit verbundenen notwendigen Umlegung der Fernwärmeleitung (Zuleitung Ziegelhütte) ist amMittwoch, den11.05.2016 von 8.00 Uhr bis voraussichtlich 18.00 Uhr in den Bereichen Wiesen-, Garten- und Talstraße keine Wärmeversorgung durch die Firma Solarcomplex vorhanden. Die Umschlussarbeiten können nur bei entsprechender Witterung durchgeführt werden. Dadurch kann es zu einer notwendigen kurzfristigen Terminverschiebung kommen. Bevor die Arbeiten durchgeführt werden, wird die Firma Solarcomplex die Anlieger mit Wurfzetteln entsprechend informieren. Bei Rückfragen bezüglich Bauablauf steht Ihnen gerne der zuständige Bauleiter Jörg Sölle unter der Nr.: 07461/184-620 zur Verfügung.

Bürgermeisterwahl am 19.06.2016 - Hinweise zum Versand der Wahlbenachrichtigungen

Ab Mitte Mai werden alle Wahlberechtigten ein Schreiben der Gemeindeverwaltung „Amtliche Wahlbenachrichtigung“ erhalten, in welchem sie über ihr Wahlrecht bei der Bürgermeisterwahl informiert werden. Wir bitten alle Wählerinnen und Wähler, dieses Schreiben aufzubewahren und am Wahlsonntag, 19. Juni 2016 zur Wahl mitzubringen.
Wer am Wahltag verhindert ist, kann auf dem Wahlbenachrichtigungsschreiben beantragen, dass ihm/ihr Briefwahlunterlagen zugeschickt werden. Ab dem Zeitpunkt, wenn die Wahlbenachrichtigungen ausgeteilt werden, wird auf der Internetseite unter www.emmingen-liptingen.de die Funktion freigeschaltet, um auch online seine Briefwahlunterlagen beantragen zu können.

Die beantragten Briefwahlunterlagen werden ab Ende Mai verschickt. Ein früherer Versand ist nicht möglich, da die Stimmzettel erst gedruckt werden können, wenn die Bewerbungsfrist am 23. Mai 2016 abgelaufen ist und der Gemeindewahlausschuss über die Zulassung der Bewerbungen entschieden hat.

Das Dorffest Liptingen kann kommen!

Das 35. Dorffest in Liptingen findet am 14. und 15. Mai statt. Wie üblich haben sich die Dorffestkommission sowie die beteiligten Vereine und Einrichtungen zu einer abschließenden Besprechung getroffen.

Als musikalisches Rahmenprogramm gibt es dieses Jahr ein Konzert mit der Gruppe „**No Change**" am Samstagabend. Am Sonntag wird dann der **Musikverein Trachtenkapelle Emmingen a.E.** den Frühschoppen gestalten, nach dem Essen wird der **Musikverein Rietheim-Weilheim** auftreten.

Auch im Rahmenprogramm wird wieder allerhand geboten. In der Schloßbühlhalle findet am Sonntag zum achten Mal ein **Kunsthandwerkermarkt** statt, eine Veranstaltung, die sich längst auch in der Region etabliert hat. Halle, Bühne, Foyer und der Eingangsbereich der Schloßbühlhalle sind voll belegt. Man wird überrascht sein, wie vielfältig die Arbeits- und Ausstellungspalette dieser Künstler und Künstlerinnen, die vorwiegend aus dem Kreis Tuttlingen sowie dem Schwarzwald-Baar-Kreis stammen, ist.

Im Abenteuerland wird natürlich wieder das Euro-Bungee, ein Kinderkarussell sowie ein Kinderflohmarkt anzutreffen sein. Auch Kinderschminken wird angeboten. EmmiLis Büchertruhe bietet im Alten Kindergarten einen Bücherflohmarkt. Und die Räumlichkeiten der Nachbarschaftshilfe können besichtigt werden. Zudem wird auf der Emminger Straße im Bereich des Waaghäusles ein Go-Cart-Parcours für Kinder aufgebaut. Beim Waaghäusle wird es zudem eine Ausstellung großer landwirtschaftlicher Maschinen und Geräte der Firmen Zimmermann, Dudde und des Maschinenringes geben. Im Hof von Karl Matt gibt es den Ausstellungswagen zum Thema Jagd und Tiere, betreut von Kurt Kirchmann, zu sehen.

Am Sonntag steht wieder der Krämermarkt mit über 50 Händlern im Besucherinteresse.
Das Angebot an Speisen und Getränken durch örtliche Vereine und Einrichtungen wird wie gewohnt vorhanden sein. Für die Kaffee- und Kuchenstube im Grundschulgebäude ist in diesem Jahr die Grundschule Liptingen verantwortlich.

Aber wie immer werden das Treffen von Bekannten, das gemütliche Gespräch und der Austausch von Neuigkeiten im Vordergrund stehen.

Merken Sie sich also einen Besuch des Liptinger Dorffestes schon heute fest vor. Und die Küche zu Hause bleibt natürlich kalt.

Bekanntmachung nach § 50 Bundesmeldegesetz

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an die Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.
Altersjubiläen sind der **70. Geburtstag, jeder fünfte** weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.
Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister.
Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.
Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.
Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt, Schulstr. 8, 78576 Emmingen-Liptingen eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.
Emmingen-Liptingen, 04.05.2016
Joachim Löffler
Bürgermeister

LANDKREIS

Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen

Der Arbeitsmarkt im April:
Trotz Quartalsende weiterer Rückgang der Arbeitslosigkeit
Bei gut 8.800 Arbeitslosen sinkt Quote auf 3,3 Prozent
Fast 1.700 neue Stellenangebote
Auf dem Arbeitsmarkt in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg brachte der April erneut einen Rückgang der Arbeitslosen - trotz voran gegangenem Quartalsende als Kündigungstermin. Im Berichtszeitraum gab es auch wieder kräftige Bewegungen: Es meldeten sich 2.700 Männer und Frauen erstmals oder erneut arbeitslos, mehr als 1.100 unmittelbar aus vorheriger Erwerbstätigkeit. Dem standen 2.935 Abmeldungen aus der Arbeitslosigkeit gegenüber. Davon nahmen 1.070 Männer und Frauen eine Beschäftigung auf sowie 600 weitere eine Ausbildung oder Trainingsmaßnahme.
Unter dem Strich sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vormonat um 240 auf gut 8.800 Personen. Zum Vergleich: Im Vorjahr waren im April 8.310 Arbeitslose gezählt worden, fast 500 weniger als jetzt. Die Quote betrug in der Region vor Jahresfrist 3,1 Prozent. Weit überdurchschnittlich stieg die Zahl der Arbeitslosen ohne deutschen Pass, nämlich um fast 590 oder knapp 29 Prozent auf aktuell 2.610.
„Der leichte Rückgang der Arbeitslosigkeit gegenüber dem Vormonat März ist fast vollständig auf die Entwicklung im Bereich der Arbeitslosenversicherung zurückzuführen, in der steuerfinanzierten Grundsicherung gab es kaum eine Veränderung", sagt Erika Faust, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen im aktuellen Arbeitsmarktbericht.
Im April meldeten Betriebe und Verwaltungen aus der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg dem Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit mehr als 1.680 neue Stellenangebote zur Besetzung, 90 mehr als im März und fast 190 mehr als im Vorjahresmonat. Der Stellenbestand lag im April dieses Jahres bei knapp 5.130 und damit um 425 höher als vor einem Jahr.
„Dieses Stellenangebot umfasst eine breite Palette an Berufen und Qualifikationen - vor allem Fachkräfte mit Fertigungsberufen sind gefragt. Allein für diese Fachkräfte haben wir 2.400 Angebote aus der Region. Weiterhin gesucht sind aber auch Bewerber mit Gesundheits- und Sozialberufen - für sie gibt es derzeit 630 Stellen. Für Männer und Frauen mit kaufmännischen und Büroberufen kann der Arbeitgeber-Service 580 Arbeitsplätze anbieten. Nicht zuletzt steht Bewerbern mit Berufen aus den Bereichen Lager, Verkehr und Logistik ein Angebot von 740 Stellen zur Verfügung", beschreibt Faust die Lage.
Im Landkreis Tuttlingen wurden im April gut 2.100 Arbeitslose gezählt, 135 weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote sank um zwei Zehntel auf 2,7 Prozent. Im Kreis Rottweil nahm die Zahl der Arbeitslosen um 75 auf 2.445 ab. Hier sank die Quote um ein Zehntel auf 3,1 Prozent. Im Schwarz-wald-Baar-Kreis gab es mit minus 30 auf 4.260 Arbeitslose ebenfalls einen leichten Rückgang, die Quote blieb unverändert bei 3,7 Prozent. Gut 4.600 Arbeitslose zählten im April zu den erwerbsfähigen Leistungsberechtigten nach dem zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II), 15 weniger als im März aber knapp 210 mehr als im April des Vorjahres.

Gemeindetag Baden-Württemberg

Weniger Geld für die Kommunen heißt weniger Leistungen für die Bürgerinnen und Bürger
Gemeindetag fordert Offenheit der zukünftigen Landesregierung gegenüber den Wählerinnen und Wählern: Wer A sagt, muss auch B sagen
Der Gemeindetag Baden-Württemberg ist alarmiert über die Berichterstattung in den Medien, wonach die Koalitionspartner von den GRÜNEN und der CDU bei ihren

Einsparplänen den Rotstift insbesondere bei den Städten und Gemeinden ansetzen wollen. Betrachtet man das von der Landesregierung errechnete strukturelle Defizit genauer, wird schnell klar, dass die Kommunen es nicht mit verursacht haben. Es ist eindeutig festzustellen, dass einer der Hauptkostentreiber die Kosten aufgrund der Flüchtlingskrise sind. Der andere vermeintliche Kostentreiber, der Pakt für Familien, ist in Wahrheit eine neue Einnahmequelle der Landesregierung. Zu dessen Finanzierung wurde die Grunderwerbssteuer erhöht, es fließen Bundeszuschüsse, und es bleibt in diesem Bereich sogar ein Plus im Haushalt des Landes. Das strukturelle Defizit hat das Land sich also selbst eingebrockt, und die Kommunen sind nun weder bereit noch in der Lage, die Suppe auszulöffeln. Der Landesrechnungshof stellte zudem bereits Mitte vergangenen Jahres fest:

„Die bisherigen Konsolidierungserfolge hat die Landesregierung überwiegend durch Kürzungen im kommunalen Finanzausgleich und durch finanzwirtschaftliche Effekte wie überdurchschnittliche Steuereinahmen und ein historisch niedriges Zinsniveau erreicht." (LT-Drucksache 15/7004)
Der Gemeindetag fragt nun: Wo sind die Haushaltsüberschüsse in Milliardenhöhe der vergangenen Jahre geblieben?

Erschwerend kommt hinzu, dass man bisher von den Koalitionären in der Öffentlichkeit kein Wort darüber vernommen hat, wie die Integration der Flüchtlinge funktionieren soll, wie der Wohnungsbau vorangebracht werden könne oder die innere Sicherheit gewährleistet bleibe. Wie man hört, herrsche in den Verhandlungen noch Uneinigkeit bei den Schulfragen. Auch bei der Windkraft sollen noch Fragen offen sein. „Doch wenn es darum geht, den Kommunen Geld weg zu nehmen, herrscht offenbar traute Gemeinsamkeit?", zeigt sich Präsident Roger Kehle vom Gemeindetag erstaunt. Wenn sich die neue Landesregierung auf diese Gangart einige, sei sie in der Pflicht, den Bürgern offen zu sagen, wo Leistungen heruntergefahren werden müssen. „Kürzungen in dieser Größenordnung werden den Kommunen und damit den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort richtig weh tun", so Kehle. Städte und Gemeinden hätten immer größten Wert darauf gelegt, dass die finanziellen Mittel für die Infrastruktur nicht gegen die Ausgaben für Flüchtlingshilfe und Integration ausgespielt würden. Der Gemeindetagspräsident ist überzeugt: „Beides muss parallel möglich sein, um den sozialen Frieden im Land zu erhalten."

„Wenn das Land sparen möchte, tut es gut daran, sich an der eigenen Nase zu fassen und über unnötige Bürokratiemonster nachzudenken, die in der letzten Legislaturperiode beschlossen wurden und viel Geld kosten", ergänzt Kehle. Beispiele dafür sind das Landespersonalvertretungsgesetz, das Informationsfreiheitsgesetz, das Chancengleichheitsgesetz sowie die allgemeine Tendenz, immer mehr Beauftragte auf Landesebene vorzuschreiben.

Kürzungen bei jungen Beamtinnen und Beamten schwächen die zukünftige Leistungsfähigkeit der Kommunalverwaltungen

Seit langem ringen die Städte und Gemeinden im Wettbewerb mit Unternehmen um gutes Personal. Der Gemeindetag befürchtet, dass Kürzungen bei der Eingangsbesoldung für junge Beamtinnen und Beamte sowie die Aussicht auf eine geringere Rente zu einem schweren Bremsklotz für die Kommunalverwaltungen werden, die nach Topleuten für Rathäuser und kommunale Einrichtungen suchen.

Klinikum Landkreis Tuttlingen

„Rund um die Geburt": Informationsveranstaltung mit Kreißsaalführung für werdende Eltern
Am Dienstag, den 10.05.2016 findet um 19.00 Uhr eine Informationsveranstaltung der Frauenklinik am Klinikum in Tuttlingen statt.
Im Rahmen dieser Veranstaltung werden den künftigen Eltern Informationen rund um die Geburt und die Zeit danach vermittelt. Außerdem kann die gesamte Abteilung (Kreißsaal, Mutter-Kind-Station etc.) besichtigt werden. Eine Ärztin und eine Hebamme stehen für persönliche Fragen und weitere Informationen rund um die Geburt zur Verfügung.
Die Informationsveranstaltungen finden monatlich jeweils dienstags um 19.00 Uhr im Klinikum in Tuttlingen statt. Treffpunkt ist im Konferenzraum. Eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Die nächste Kreißsaalführung findet dann wieder am 14.06.2016 statt.
Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.klinikum-tut.de.

Informationsabende in Tuttlingen und Spaichingen
Im Rahmen der Vortragsreihe „Meine Gesundheit – Ärzte im Dialog" gibt es am 11. Mai 2016 um 19.00 Uhr gleich zwei Angebote:
Im **Gesundheitszentrum Tuttlingen** referiert **Dr. Urte Skorzinski** (Fachärztin für Gynäkologie, Psychotherapie, Sexualmedizin, Psychoonkologin am Brustzentrum Tuttlingen) über das Thema **„Brust, Symbol der Weiblichkeit. Frau sein trotz Krebs.".**
In Deutschland erkrankt etwa jede zehnte Frau an Brustkrebs, jährlich kommen 46.000 Neuerkrankungen hinzu - Tendenz steigend. Die Diagnose stellt einen großen Einschnitt in das Leben der Betroffenen und deren Angehörigen dar. Frau Dr. Urte Skorzinski beleuchtet, welche Wege es gibt, mit solch einer Veränderung umzugehen und welche Angebote an Unterstützung und Information in Anspruch genommen werden können, damit Betroffene mit Ihren Fragen nicht allein gelassen werden.
Im **Gesundheitszentrum Spaichingen** referieren **Chefarzt Dr. Matthias Hauger und Funktionsoberärztin Dr. Simone Cober** (Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie) über das Thema **„Arthrose des Kniegelenkes und deren Behandlungsoptionen".**
Die Arthrose bezeichnet Verschleißerkrankungen von Gelenken, die auf verschiedene Ursachen zurückgeführt werden können. In Deutschland ist diese Erkrankung am häufigsten im Kniegelenk lokalisiert. Die häufigste Ursache der Kniegelenkarthrose ist eine unzureichende Stabilität der Knorpel, die auch Gonarthrose genannt wird und bei stärkeren Beanspruchungen, Schmerzen verursacht. Weitere Ursachen können Fehlstellungen der Beinachse, Knorpelverletzungen, die infolge eines Unfalls auftreten oder innere Erkrankungen wie beispielsweise Rheuma sein.
Die Arthrose äußert sich durch Schmerzen beim Gehen und Laufen nach längeren Ruhepausen und kann auch mit Reibegeräuschen verbunden sein. Im weiteren Fortschreiten der Erkrankung verstärken sich diese Schmerzen und werden in der Regel durch Schwellungen oder Rötungen begleitet.
Herr Dr. Matthias Hauger erklärt, wie eine Arthrose erkannt werden kann und welche Behandlungsmöglichkeiten es gibt.
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die Veranstaltungen finden jeweils im Konferenzraum des Gesundheitszentrums statt.

„Fairtrade-Siegel" in Reichweite

Seit Ende September 2015 arbeitet die Steuerungsgruppe des Landkreises Tuttlingen an der Umsetzung der geforderten Kriterien für den Titel „Fairtrade-Landkreis". Das Projekt soll in den gesamten Landkreis getragen werden und so den Fairen Handel sichtbar machen und nachhaltig unterstützen.
Im Landkreis Tuttlingen gibt es bereits in den unterschiedlichsten Bereichen Engagement zum Thema Fairer Handel. „Alte Hasen" sind zum Beispiel der AK 3te Welt mit dem Apfel-Mango-Saft-Projekt, das Eine-Welt-Team der Kirchengemeinde Gosheim oder die FAIRbrecher, eine Jugendgruppe der Kirchengemeinde Spaichingen.
Auch Schulen sind mit Überzeugung dabei, so die LURS in Tuttlingen oder das Trossinger Gymnasium, das selbst Fairtrade-School werden möchte. Ganz bunt sind auch die Ideen im Vereinsbereich. Das Kreisjugendreferat bindet das Thema in die Jugendarbeit mit ein, der Landschaftserhaltungsverband möchte auf regionaler Ebene das Apfel-Mango-Saft-Projekt aktiv unterstützen und der Wildkräuterverein Baden veranstaltet ein eigens zum Thema geschriebenes Sommertheater.
Das Projekt lebt vom Mitmachen vieler – aus allen gesellschaftlichen Bereichen. Jeder kann sich beteiligen: interessierte Bürger, Initiativen, Händler, Gastronomen, Schulen, Vereine oder Kirchengemeinden". „Zeigen auch Sie, dass Sie sich für Fairen Handel interessieren und einsetzen und motivieren Sie so auch andere dazu, den Fairen Handel ebenfalls zu unterstützen. Nehmen Sie Kon-

takt mit uns auf unter **fairtrade@landkreis-tuttlingen.de** oder unter 07461-926-1312", so Sybille Neumeyer vom Landwirtschaftsamt Tuttlingen, die das Projekt leitet.
Auf der Landkreis-Homepage **www.fairtrade.landkreis-tuttlingen.de** kann man sich über das Projekt informieren und zum Beispiel auch erfahren, wo man faire Produkte einkaufen kann oder welche Aktionen es zum Fairen Handel im Landkreis gibt.

Sanierung der K 5901 und der K 5912 in KW 19 bis 22

Der Landkreis Tuttlingen saniert im Zuge des alljährlichen Sanierungsprogramms der Kreisstraßen zwei Fahrbahnen in den Kalenderwochen 19 bis 22.
Am 11. Mai 2016 beginnt die Fa. Walter, Straßenbau KG, Trossingen, als Auftragnehmer mit den Vorbereitungen an der K 5901, Bereich „Aggenhausen". Ab dem Parkplatz beim Skilift bis zur Kreuzung zur Kreisstraße K 5900 wird erst die gesamte Deckschicht abgefräst und die desolate Deckschicht erneuert. Schließlich folgen noch Bankettarbeiten. Nebenarbeiten an Randbereichen und Entwässerungseinrichtungen sind Teil der Gesamtmaßnahme. Diese Sanierungsstrecke hat eine Länge von ca. 1.000 Meter. Die Straße wird für diese Arbeiten voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über Böttingen- Mahlstetten und umgekehrt. Die Anfahrt zum Friedhof „Aggenhausen" wird während der Bauzeit von Mahlstetten kommend teilweise möglich sein. Während der Arbeiten zum Einbau der Deckschicht muss jedoch unumgänglich für jeglichen Verkehr voll gesperrt werden. Die Beendigung der Baumaßnahme ist zum Wochenende am Freitag, 20. Mai 2016 geplant.
Am 17. Mai 2016 wird die Fa. Storz, Verkehrswegebau, Niederlassung Donaueschingen, als Auftragnehmer die Kreisstraße K 5912 Hausen. o. Verena ab dem Ortsausgang Richtung Spaichingen auf eine Länge von ca. 800 m sanieren. Diese Straße wird ebenfalls voll gesperrt, weil Art und Umfang, wie bei der K 5901, in erster Linie aus Gründen der Sicherheit und Qualitätssicherung, aber auch um zeitlich zügig die Maßnahmen ausführen zu können, dies verlangen. Die Umleitungstrecken werden großräumig, deutlich beschildert.
Die Schadensbilder der K 5912 sind ähnlich wie auf der K 5901. Zusätzlich muss die Fahrbahn jedoch mit einer Verstärkung im Asphaltbelag ausgestattet werden um der stetig steigenden Verkehrsbelastung künftig Stand zu halten. Eingriffe an Straßeneinläufen und sonstigen Randausstattungen gehören ebenfalls zum Vertragsumfang.
Die Bauarbeiten können unter der Voraussetzung idealer Wetterverhältnisse frühestens am 25.05.2016 beendet werden.
Der Landkreis und die Baufirmen bitten die betroffenen Anlieger und Verkehrsteilnehmer besonders um Nachsicht und das geschätzte Verständnis.

Zweckverband Ringzug Schwarzwald-Baar-Heuberg

Geführte Ringzug-Wanderung am Mittwoch, 11. Mai 2016
Zum ehemaligen Kloster im Amtenhausener Tal
Diese Ringzug-Wanderung führt durch ein Seitental der jungen Donau zum ehemaligen Frauenkloster. In der Abgeschiedenheit der Anlage mit beachtlicher Größe lebten zu Glanzzeiten rund 100 Nonnen. Unter den Benediktinerinnen waren viele Töchter adliger Herkunft. Irmgard Wintermantel, die Vorsitzende des Schwarzwaldvereins Immendingen und der ehemalige Hauptamtsleiter Franz Dreyer erwarten die Teilnehmer am Mittwoch, 11. Mai um 12:45 Uhr am Ringzug-Haltepunkt Immendingen-Zimmern.
Von Zimmern, einst Standort eines römischen Gutshofes, führt die Strecke durch das geschichtsträchtige Amtenhauser Tal. Vorbei an dem sagenumwobenen Nonnensprung geht es zum ehemaligen Benediktinerinnenkloster St. Sebastian. Nahezu 700 Jahre, von 1107 bis 1803 erklang in Amtenhausen das Chorgebet der Nonnen. An das Kloster erinnern noch das ehemalige Prioratsgebäude und das Gedenkkreuz der seligen Beatrix mit Bildstock.
Wanderer aus Richtung Rottweil reisen um 11:16 Uhr mit dem Ringzug über Spaichingen 11:35 Uhr und Tuttlingen 12:02 Uhr an. Interessenten aus Donaueschingen fahren um 11:22 Uhr mit dem Regional-Express nach Immendingen und steigen dort auf obigen Ringzug um nach Immendingen-Zimmern. Aus Leipferdingen fährt der Ringzug um 12:32 Uhr ab.
Eine Anmeldung zur Ringzug-Wanderung ist nicht erforderlich. Die reine Gehzeit beträgt ca. 3 Stunden. Die Wegstrecke ist ca. 9 km lang, wobei der Rückweg auf Wald- und Schotterwegen verläuft. Der Zweckverband Ringzug empfiehlt Teilnehmern das TagesTicket Single bzw. TagesTicket Gruppe. Die kostenlose Teilnahme ist bei jedem Wetter ohne Voranmeldung und Zugehörigkeit zu einem Wanderverein möglich. Für weitere Auskünfte sind Wanderführerin Irmgard Wintermantel unter der Telefonnummer 07462/1811 und Franz Dreyer unter 07462/7960 erreichbar.
Abschließend tritt die Wandergruppe den Rückweg ab dem Bahnhof Immendingen an. Dort fährt der Ringzug um 16:18 Uhr Richtung Blumberg-Zollhaus. Der Regional-Express fährt um 16:30 Uhr Richtung Donaueschingen und der Ringzug Richtung Rottweil um 16:46 Uhr. Fahrplan- und Tarifauskünfte unter www.Ringzug.de.

SCHULNACHRICHTEN

Witthohschule

Betriebspraktikum der Witthohschüler - Dankeschön an die Betriebe
Das achte Schuljahr steht an der Witthohschule im Zeichen der Berufsorientierung. Gerade eben haben unsere Achtklässler das zweite Betriebspraktikum absolviert. Dies ist nur möglich, weil sich immer wieder Betriebe bereit erklären, Schüler und Schülerinnen aufzunehmen und zu betreuen. Herzlichen Dank auch für interessante Betriebsführungen und Gespräche mit der betreuenden Lehrerin Frau Daniela Knittel.
Wir bedanken uns ausdrücklich für die Kooperationsbereitschaft bei folgenden Betrieben unserer Doppelgemeinde:

- Bailer, Nahkauf
- BEMA MEDICAL
- ELEKTRO-MATT
- Gemeinde Emmingen-Liptingen
- Katholischer Kindergarten St. Silvester
- Autohaus Leiber
- LEIBER GROUP
- Pusteblume, Frau Kaiser
- Schreinerei T. Renner
- Schreinerei M. Suske

Ebenso danken wir den auswärtigen Betrieben:

- Aesculap AG, Tuttlingen
- Gärtnerei A. Hosch, Tuttlingen
- Max Hauser, Süddeutsche Chirurgie-Mechanik, Tuttlingen
- Heizung - Sanitär Mattes, Irndorf
- Kita/Kiga, Hilzingen
- KÖCKNER DESMA, Fridingen
- ML - Oldtimer, Uhldingen-Mühlhofen
- Modepark RÖTHER, Tuttlingen
- Radiologie-Praxis Zwicker, Singen
- Reitverein Tuttlingen
- SAME DEUTZ-FAHR-Zentrum, Geisingen
- SCHWARZ & PARTNER, Tuttlingen
- J. Friedrich Storz Verkehrswegebau, Tuttlingen
- ZRINSKI, Wurmlingen

KIRCHLICHE Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Emmingen-Liptingen

Wochenspruch:
Christus spricht:„Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen."
(Johannes 12, 32)

Sonntag, 08.05.2016
Kreuzkirche Möhringen:
09:30 Uhr Treffen der Konfirmanden an der alten Schule
10:00 Uhr Konfirmation
Pfarrer Schlimper

Vorschau -Familiengottesdienst im Grünen-
Am Pfingstmontag, 16. Mai 2016 um 10.00 Uhr findet wieder ein Familiengottesdienst im Grünen – auf dem Bumbis – zusammen mit Immendingen, Möhringen und Geisingen und Herrn Pfarrer Eckehard Hörster statt. Traditionell kann am Pfingstmontag die Küche kalt bleiben.
Nach dem Gottesdienst wird die Gemeinde herzlich zu einem Mittagessen und Kaffee und Kuchen eingeladen.
Über Salat- und Kuchenspenden freuen wir uns.
Bitte melden Sie diese im Pfarramt Immendingen Tel. 07462/1308 oder im Pfarramt Möhringen Tel. 07451/75467 an.
Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Versöhnungskirche statt. Das Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen gibt es dann anschließend im Gemeindesaal.

Haushaltsplan 2015
Der Plan für die kirchliche Arbeit 2015 wird in der Zeit vom 23.05.2016 bis 03.06.2016 im Pfarramt in der Möhringer-Vorstadt, Unter Jennung 15 ausgelegt und kann dort eingesehen werden.

Bericht zur Jahresrechnung 2015
Der Bericht zur Jahresrechnung 2015 wird in der Zeit vom 23.05.2016 bis 03.06.2016 im Pfarramt in der Möhringer-Vorstadt, Unter Jennung 15 ausgelegt und kann dort eingesehen werden.

Pfarramt: Tel. 07461-75467;
Fax 07461-164965
e-mail:
pfarramt@evang-kirche-moehringen.de
Homepage:
www.evang-kirche-emmingen.de

Kath. Landfrauenbewegung Freiburg

Auszeit für Frauen und Kinder vom 22.-26.08.2016 Haus Marien-fried, Oberkirch (Ortenau) „Der Sommer in mir". Der eigenen Bestimmung, dem eigenen Lebenssinn auf die Spur kommen. Mit Meditation, kreativem Gestalten, Natur, Entspannung. Mit Kinderbetreuung.

Studienreise nach Erfurt, Wartburg, Weimar vom 29.09.–03.10.2016 „Das Reich Gottes kann man nicht kaufen". Das Leben Martin Luther und der Heiligen Elisabeth v. Thüringen verbindet, dass beide den Wert des Menschen nicht mit Geld messen wollten. Das Wirken der beiden außergewöhnlichen Menschen wird erlebbar bei dieser Studienreise.

„LandLeben" erleben für Jugendliche und junge Erwachsene ab 15 Jahren
Anpacken statt rumsitzen, mit Tieren zusammen sein, draußen auf dem Feld, im Garten oder im Stall mithelfen, nette Leute kennen lernen. Das ist möglich im Projekt „LandLeben". Vom Schwarzwald bis an den Bodensee werden passende Bauernhöfe vermittelt. (Gefördert von der Landwirtschaftl. Rentenbank.)
Sie haben einen Bauernhof und würden gerne Jugendliche zwei Wochen als Gast bei sich aufnehmen – dann melden Sie sich gerne.

Infos und Anmeldung:
Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15, 79108 Freiburg, Tel. 0761 5144-243,
Mail: info@kath-landfrauen.de,
www.kath-landfrauen.de

VEREINSMITTEILUNGEN

Buchenberger Zunft e.V. Emmingen a.E.

Holzmacher
Am Sonntag, den 08.Mai treffen wir uns um 11.00 Uhr zu unserem tradizionellen Spanferkelessen auf dem Buhlenhof. Wäre gut, wenn jeder einen Salat oder Kuchen mit bringen würde.
Wichtig: Vergesst bitte nicht Teller, Besteck und Gläser mit zu bringen!

Landfrauenverein Emmingen

Kostenlose Sturzprophylaxe Kurse „Trittsicher durch Leben"
Mit neuem Bewegungsprogramm fit und mobil ins hohe Alter. Fühlen Sie sich auf einem Bein unsicher? Ist Ihr Gleichgewicht schlechter geworden?
Trittsicher durch Leben ist ein speziell entwickeltes Übungsprogramm für ältere Menschen und ermöglicht durch das Trainieren von Kraft und Balance eine gute Standfestigkeit und Mobilität auch in höherem Lebensalter.

Der Kurs besteht aus 6 Übungseinheiten á 90 Minuten.
Ziel ist eine aufrechte Körperhaltung, bessere Muskelkraft, sowie sicheres Stehen und Gehen.

Sollten Sie Interesse haben, so melden Sie sich bei der Kursleiterin Elke Thimm (Bahnhofstr. 71, Tuttlingen) in ihrer Praxis unter **Tel. 07461 9629663**. Der neue Kurs beginnt am **07.06.2016.** Die Kurse werden bis Ende 2016 von der SVLFG bezahlt und sind somit kostenlos.

Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e.V.

Programmfolge:

Flötengruppen:
Es beginnt die Flötengruppe, bestehend aus unterschiedlichen Spielgruppen. Sie alle musizieren unter der Leitung von Petra Zimmermann und werden abwechselnd verschiedene kurze Stücke vortragen.

Zöglinge:
- The Buglers
- Chorale & Recessional

Jugendkapelle:
- Smoke on the Water
- Star Wars

Trachtenkapelle:
- Abel Tasman, Konzertmarsch
- Valhalla, Ouverture
- In aller Kürze
- Cloud(iu)s ... der Wolkenmann
- Rock Stone Intro
- Die Eiskönigin, Medley aus FROZEN
- Svimeslatt
- Helene Fischer Live

In der Pause werden verdiente Musikerinnen und Musiker des Vereins geehrt. Für das leibliche Wohl in der Pause und am Ende der Veranstaltung ist gesorgt. Wir laden Sie herzlich zu dieser Veranstaltung ein freuen uns schon heute auf Ihren zahlreichen Besuch.

Probetermine:

Trachtenkapelle
Mittwoch, 04.05., 20:00 Uhr
Freitag, 06.05., 20:15 Uhr

Zöglingsgruppe:
Mittwoch, 04.05., 17:15 Uhr
Freitag, 06.05., 18:15 Uhr

Jugendkapelle:
Mittwoch, 04.05., 18:30 Uhr
Freitag, 06.05., 18:45 Uhr

TUBAMAN:
Dienstag, 10.05., 17:15 Uhr

Terminvorschau:

7. Mai, Samstag, Jahreskonzert
15. Mai, Sonntag, Frühschoppen Liptingen
4. Juli, Montag, Mühlingen
25. Juli, Montag, Neuhausen

www.musikverein-emmingen.de

Seniorenkreis Emmingen

Erinnerung:
Liebe Seniorinnen und Senioren,
am Donnerstag, den **12. Mai 2016** findet unser Halbtagesausflug nach **Baiten-hausen / Meersburg** zur **„Maiandacht** in der Wallfahrtskirche **Maria zu Berg"** statt. Der Beginn ist um **14:00 Uhr.** Wir treffen uns zur Abfahrt um **12:45 Uhr** am Rathaus. Wir bitten um pünktliche Anwesenheit.
Nach der Maiandacht ist für den **Seniorenkreis Emmingen** noch Einkehr im Obst und Winzerhof Pfleghaar angemeldet.
Sollte jemand abgeholt werden, bitte unter Tel. 796 oder 2041 anmelden.

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Tanzgruppen

Am Freitag, 06.05.2016, fällt das Training für alle Tanzgruppen aus!

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abt. Tennis

HERREN ERÖFFNEN DIE SOMMERRUNDE
Sonntag 8.5.16 - 13.00 Uhr in Markdorf

CLUBMEISTERSCHAFTEN
Die Listen für die diesjährigen Meisterschaften (27.5.-29.5.2016) hängen am Vereinsheim aus.
Bitte rechtzeitig eintragen.

MSC Emmingen-Liptingen e.V.

Jahrgang 1950/51

Wir treffen uns mit Partner am Mittwoch, dem 11. Mai 2016 zu einer Wanderung zum Schenkenberg und Einkehr im Schenkenberger Hof.
Treffpunkt um 14.30 Uhr am Gasthaus Adler in Emmingen.
Anmeldungen bitte bis 7. Mai 2016 an Siglinde Hipp, Tel. 07465/882.

Jahrgang 1960 - 1961

Erinnerung - Erinnerung
Anmeldung zum Ausflug
Jahrgang 1960 - 1961
Liebe Jahrgänger/innen
Für unsere Erlebnistour in Stuttgart am 04. Juni 2016 bitte schnellstens anmelden.
Wir fahren mit dem Zug und machen uns dort auf den Weg um die Stadt auf eine andere Art, wie sie sicher schon viele gesehen haben, kennen zu lernen. Nicht nur zu Fuß, sondern mit dem Erbschleicherexpress und mit der Zacke wollen wir Stuttgart erkunden. Wer hat Lust mitzugehen?
Die Anmeldung erfolgt mit Überweisung von EUR 30,-- auf das Konto IBAN DE74 6439 0130 0008 2644 06 Jahrgang 1960/61 bei der Volksbank Donau-Neckar eG.
Im Preis enthalten sind die Fahrt und die Führung, sowie andere kleine Überraschungen.
Freuen uns über alle die mitkommen.

Euer Orgateam

SG Emmingen-Liptingen

SPITZENREITER UND KAMPFSIEG!

Kreisliga B: SG Sipplingen/Hödingen – SG Emmingen/Liptingen 1:1 (0:0)
Am Tag der Arbeit kämpfte sich unsere Mannschaft an die Tabellenspitze der Kreisliga B zurück. In einem umkämpften Spiel dauerte es bis fünf Minuten vor dem Ende bis sich die Ereignisse in Sipplingen überschlugen. Nach einer Flanke von Matthias Strey war es Yannick Schneider der mustergültig per Kopf die Führung erzielte. Im direkten Gegenzug entschied der Schiedsrichter nach einem Foulspiel im Strafraum auf Elfmeter. Die Gastgeber verwandelten den fälligen Foulelfmeter zum Ausgleich. Durch den Punktgewinn und die Ergebnisse aus den anderen Partien klettert unsere Erste vor dem Spitzenspiel am kommenden Sonntag wieder auf Rang 1 der Tabelle.

Kreisliga C: FSG Zizenhausen/Hi./Ho. 3 – SG Emmingen/Liptingen 2 1:2 (1:1)
Unsere Zweite zeigte am vergangenen Sonntag nicht ihr bestes Spiel und konnte dennoch nach zwei sieglosen Spielen wieder einen Dreier einfahren. Nach einer halben Stunde musste unsere Zweite zunächst den Führungstreffer der Gastgeber hinnehmen. Keine fünf Minuten später konnte Robin Merz per Strafstoßtreffer ausgleichen. In der zweiten Halbzeit erzielte

der eingewechselte Kim Königsmann mit einem Schuss aus 16 Metern die Führung. Torhüter Marco Schäfermeier konnte durch einen gehaltenen Foulelfmeter die Führung festhalten.

Ausblick aufs kommende Wochenende:
Am kommenden Sonntag kommt es zum Spitzenspiel unserer Ersten. Das Spiel gegen den punktgleichen Tabellenzweiten aus Walbertsweiler startet wie gewohnt um 15:00 Uhr in Liptingen.
Um 13:00 Uhr bekommt es unsere Zweite mit dem SV Riedheim zu tun. Zu diesen beiden wichtigen Spielen, hoffen beide Teams wieder auf Eure zahlreiche Unterstützung!

Sonntag, 08.05.2016,
13:00 Uhr: SG Emmingen/Liptingen 2 – SV Riedheim

Sonntag, 08.05.2016, 15:00 Uhr:
SG Emmingen/Liptingen – FV Walbertsweiler/Rengetsweiler 2

Fußballjugend SG Emmingen-Liptingen

Ergebnisse der letzten Spiele:

Freitag 29.4.
E-Jgd.
SV Liptingen – SC Pfullendorf 0:4
D-Jgd.
Hegauer FV 2 – SG Emmingen a. Egg 4:3

Samstag 30.4.
E-Jgd.
SV Emmingen a. Egg – SG Schwandorf/Worndorf 1:3
B-Jgd.
SG Zizenhausen/Hi./Ho.– SG Emmingen a. Egg 6:0

Sonntag 1.5.
C-Jgd.
SG Stockach 3 o.W. – SG Liptingen 2:0

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Freitag 6.5.
B-Jgd.
18:00 Uhr SV Mühlhausen – SG Emmingen a. Egg auf dem Sportgelände Ehingen

Samstag 7.5.
E-Jgd.
11:30 Uhr FC Bodman-Ludwigshafen – SV Emmingen a. Egg in Ludwigshafen
D-Jgd.
12:00 Uhr SG Emmingen a. Egg – SG Hilzingen in Emmingen
C-Jgd.
13:30 Uhr SG Liptingen. – SG Herdwangen in Emmingen
E-Jgd.
14:00 Uhr SG Großschönach – SV Liptingen auf dem Sportplatz Kleinschönach

Dienstag 10.5.
B-Jgd.
19:00 Uhr SG Emmingen a. Egg.– SG Steißlingen in Emmingen

Gesangverein 1845 Liptingen

...auch wenn sich das Wetter noch nicht so sicher ist, ob und wann es frühlingshaft werden will –
Wir wissen ganz sicher, dass wir auch beim diesjährigen Dorffest/Markttag am **Pfingstsonntag im Garten des Alten Kindergarten** alle Gäste wieder mit unserem gewohnten, leckeren Speiseangebot verwöhnen werden: Maultaschen, Bauernschinken und Uttenweilers Fleischküchle – und hausgemachtem Kartoffelsalat!

LipSingers

Auftritt beim Muttertagskonzert des Gesangvereins Wahlwies
Am kommenden **Sonntag, 8.5.2016** sind die LipSingers als Gäste beim Muttertags-Konzert des GV Wahlwies eingeladen. Das Konzert findet um **18 Uhr in der Roßberghalle Wahlwies** statt und die LipSingers freuen sich wie immer, unter den Gästen auch das ein oder andere bekannte Gesicht zu sehen.

Senioren-Treff Liptingen-Heudorf

Liebe Seniorinnen und Senioren aus Liptingen und Heudorf. Zu unserem kleinen Ausflug an den Bodensee zur Maiandacht nach Baitenhausen am Donnerstag, 12. Mai 2016 möchten wir Euch nochmals an die Abfahrtszeiten erinnern. In Liptingen ist die Abfahrt um 12.30 Uhr und in Heudorf um 12.45 Uhr, jeweils an den Rathäusern. Die Maiandacht beginnt um 14.00 Uhr in der Wallfahrtskirche in Baitenhausen. Herr Pfarrer Billharz hält die Andacht. An dieser nimmt auch der Seniorenkreis aus Emmingen teil. Für uns Senioren aus Liptingen und Heudorf ist anschließend Einkehr im Gasthaus Engel in Owingen. Leider konnten wir keine Gastwirtschaft für alle, zusammen mit den Emmingern Senioren, finden. Da der Bus bereits voll belegt ist, können leider keine weiteren Anmeldungen mehr angenommen werden.
Bis dahin liebe Grüße
Das Seniorentreff-Team

Sportverein Liptingen e.V.

Liptinger Dorffest mit Markttag
Ein Grund zum Feiern. Gemeinsam mit den anderen Liptinger Vereinen lädt der Sportverein Liptingen recht herzlich zum Besuch des Liptinger Dorffestes ein. Unser Festzelt befindet sich am üblichen Platz auf dem Anwesen unseres Ehrenmitglieds Josef Knopf. Das Wirteteam des Sportvereins Liptingen steht bereit, um Sie auch in diesem Jahr mit den bekannt guten Speisen und Getränken zu versorgen. Die Bewirtung am Samstagabend steht unter dem Motto „Kickerschenke“ mit Barbetrieb.

Abt. Lauftreff
5. Konstanzer Frauenlauf
*Am Sonntag den 24.04.2016 fand der **5. Konstanzer Frauenlauf** statt. Unter den 350 Teilnehmerinnen waren auch 2 Damen vom Liptinger Lauftreff am Start. Bei diesem Lauf, bei dem nur Frauen am Start sind, steht das „gemeinsame Erlebnis“ im Vordergrund.*

5. Konstanzer Frauenlauf
(7´200 m / 350 Teilnehmer)
29. Platz (AK50)
Sabine Langlois *00:45:02*
30. Platz (AK50)
Birgit Truckenbrod *00:45:02*

Veranstaltungen im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Von Otto Dix bis zur Graphic Novel: Kunst für Versöhnung und Bewältigung
Neue Sonderausstellung im Freilichtmuseum Neuhausen
Am 6. Mai eröffnet das Freilichtmuseum die Sonderausstellung „Krieg zu Kunst“. Aus ungewöhnlicher und immer wieder anderer Perspektive vermittelt Krieg zu Kunst, wie der Erste Weltkrieg künstlerische Entwicklungen beeinflusst hat und bis heute prägt. Die Idee für die Ausstellung entstand aus den Zeichnungen im Tagebuch des Biberacher Soldaten Josef Schoch, der seine Fronterlebnisse in einfachen, aber eindrücklichen Zeichnungen illustrierte und damit wohl auch einen Weg suchte, um mit dem Erlebten umgehen zu können. Mit Originalen und Reproduktionen wirft die Ausstellung im Freilichtmuseum eine kulturhistorische Sicht auf die Kunst und auf ihre Möglichkeiten, persönlich und gesellschaftlich eine Katastrophe wie den Ersten Weltkrieg zu bewältigen.
Die Sonderausstellung ist ab dem 7. Mai 2016 dienstags bis sonntags während der Öffnungszeiten des Freilichtmuseums zu sehen. Führungen können unter 07461 926 3204 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de gebucht werden.

Veranstaltungen im Haus der Natur Beuron

Wanderung entlang des Arche-Pfades. Freitag, 13. Mai, 15 Uhr
Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Pater Maurus, Kloster Beuron und Ute Raddatz, Naturschutzzentrum; keine Gebühr; Anmeldung bis Donnerstag, 12. Mai beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Mit dem Ranger durchs Donautal. Pfingstmontag, 16. Mai, 15 Uhr
Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Markus Ellinger, Ranger; Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Freitag, 13. Mai beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Herzen filzen. Dienstag, 17. Mai, 14:30 bis 17 Uhr
Geeignet für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren. Leitung: Daniela Kiene; Treffpunkt: Haus der Natur; Gebühr: 7,- € inkl. Material; Anmeldung bis Donnerstag, 12. Mai beim Haus der Natur, Telefon: 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Detektive auf der Streuobstwiese – Kinder entdecken die Natur. Donnerstag, 19. Mai, 9:30 bis 12 Uhr
Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter hauptsächlich draußen statt, also unbedingt auf entsprechende Kleidung achten. Geeignet für Kinder von 6 – 10 Jahren; Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Susanne Karrer; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis Dienstag, 17. Mai beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Der BLHV informiert!

Die BLHV-Landsenioren informieren
Die Landseniorinnen und Landsenioren des BLHV besichtigen den Verkehrsübungsplatz in Steißlingen.
Am 12. Mai 2016 um 14.00 Uhr treffen sich die Landseniorinnen und Landsenioren zur Besichtigung des neuen Verkehrsübungsplatzes der Kreisverkehrswacht in Steißlingen.
Wir fahren mit eigenen PKWs. Parkmöglichkeiten sind ausreichend auf den ausgewiesen Parkplätzen vorhanden. Bitte bilden Sie Fahrgemeinschaften.
Die Besichtigung dauert ca. 2 Stunden. Nach der Besichtigung treffen wir uns zum Abschluss des Nachmittages im Uhu-Stüble-Binder in Wiechs.
Wir, Georg Renner (Bezirksvorsitzender) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren), würden uns über Ihre zahlreiche Teilnahme sehr freuen.

Im Juni 2016 finden Sprechtage für alle Belange unserer Mitglieder sowie für Versicherte der SVLFG statt (Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband, Seerheinstr. 10, 78333 Stockach)

Mittwoch	01.06.2016	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle	08.30 - 11.30 13.30 - 15.00
Donnerstag	02.06.2016	Überlingen (Andelshofen)	Schulgebäude	09.00 - 11.30
Montag	06.06.2016	Bermatingen (Ahausen)	Ehemaliges Schul- u. Rathaus, Meersburger Str. 3	09.00 - 12.00
Mittwoch	08.06.2016	Tengen	Rathaus	09.00 - 11.00
Dienstag	14.06.2016	a) Meßkirch b) Stetten a.k.M.	a) Landwirtschaftsschule b) Rathaus	a) 09.00 - 11.00 b) 13.30 - 15.00
Mittwoch	15.06.2016	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle	08.30 - 11.30 13.30 - 15.00
Dienstag	21.06.2016	a) Pfullendorf b) Illmensee	Gasthaus Lamm Gasthaus Seehof	a) 09.00 - 11.00 b) 13.30 - 15.00

Ende des redaktionellen Teils

Herzlichen Dank für die Glückwünsche und Geschenke zu unserer

Eisernen Hochzeit.

Besonderen Dank an Herrn Bürgermeister Löffler für die Überbringung der Glückwünsche der Gemeinde und Herrn Pfarrer Billharz für die der Kirchengemeinde.

Hildegard und Karl Gassner, Emmingen

Häuslicher Pflegedienst
Rimpel + Hipp
Emmingen-Liptingen
Wir nehmen uns Zeit für Sie !
- Kranken- u. Altenpflege
- Pflege bei Krebs- u. Tumorerkrankungen
- Pflege bei Demenz
- Hilfe im Haushalt und std. Betreuung
- Hausnotruf
- Vermittlung osteuropäischer Hilfen (24h)
0 74 65 - 92 03 90

Treppenlift
Service + Verkauf
vom regionalen Profi!
Tel. 07741 965858
www.reha-lift.biz